

# Januarwunsch

Ich wünsche dir Zeit ...

... um dich zurückzuziehen  
und zur Ruhe zu kommen  
in einem Raum, der dich birgt

... um deine Wurzeln zu spüren  
und dich auf das zu besinnen,  
was dich hält und trägt

... um den Reichtum  
in deinem Innern zu entdecken  
und dich daran zu freuen

... um neue Kraft zu sammeln,  
und fröhlich weiterzugeben,  
was dich erfüllt

*Tina Willms*

## Informationen

Im „**Blick-Punkt**“ im Erdgeschoss des Krankenhauses, neben der Krankenhaus-Kapelle, finden Sie interessante Informationen und die **Patientenbibliothek** (auch für Mitarbeitende). Diese ist jeden Montag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Eine Mitarbeiterin kommt mit einem Bücherwagen regelmäßig zu Ihnen auf die Station.

Auf Fernsehkanal 8 empfangen Sie unseren **Klinik-Info-Kanal** (KIK).

Telefonnummer **Krankenhaus-Empfang**: 9 oder 1000.

Im Erdgeschoss steht unsere **Krankenhaus-Kapelle** für Stille und Gebet offen.

Die **Seelsorge** erreichen Sie über das Pflegepersonal oder im Krankenhaus telefonisch unter der Nummer 1080. Sie können auch direkt mit den Seelsorgenden Kontakt aufnehmen:

Martin Jäger 186080 martin.jaeger@martha-maria.de

Stephan Müller 186081 stephan.mueller@martha-maria.de

Von außerhalb des Krankenhauses oder vom Handy wählen Sie bitte die 0911 959 vor.

Um 11:30 Uhr findet im Luisenheim das **Mittagsgebet** der Diakonissen statt. Leider sind externe Besuche dazu derzeit nicht gestattet. Sie können uns jedoch Ihre **Fürbitte-Anliegen** mitteilen: mittagsgebet@martha-maria.de  
Gerne auch anonym über das Internetformular:  
[www.martha-maria.de/de/gebetsanliegen](http://www.martha-maria.de/de/gebetsanliegen)

### **Martha-Maria Café „to go“ / Mini-Shop Krankenhaus:**

Montag-Freitag: 08:00 bis 16:00 Uhr

Sa./So./Feiertag: 12:00 bis 16:00 Uhr (Kiosk geöffnet und Sa./So. Kaffee, frisch gebackene Brezen und ein kleines Gebäcksortiment „to go“)



### **Café im Seniorenzentrum:**

Di. bis So.: 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr (Mo. Ruhetag)

Martha-Maria ist ein selbstständiges Diakoniewerk in der Evangelisch-methodistischen Kirche. Zum Diakoniewerk Martha-Maria gehören Krankenhäuser, Seniorenzentren, Berufsfachschulen für Pflegeberufe und weitere diakonische Einrichtungen.



# Wochengruß

zum 8. Januar 2023



## Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 8. Januar 2023

10:00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst**  
der Nürnberger Gemeinden  
in der Eben-Ezer-Kirche  
Predigt: Pastor Andreas Jahreiß  
Thema: Du bist ein Gott, der mich sieht.

**Beschränkung:** Eine Schutzmaske (Empfehlung FFP2) ist bitte in die Eben-Ezer-Kirche mitzubringen; weitere Hinweise zu unserem Schutzkonzept erfolgen vor Ort.

Der Gottesdienst wird über Rundfunkkanal 1 und Fernsehkanal 23 übertragen, sowie live im YouTube-Channel: <https://bit.ly/2KJKNEv>

## Morgenandachten

Montag – Freitag, 09. bis 13. Januar 2023

07:45 Uhr **Morgenandacht**  
bis in der Eben-Ezer-Kirche  
08:00 Uhr Mo: Pastor Werner Jung  
Di: Pastor Werner Jung  
Mi: Pastor Dr. Hans-Martin Niethammer  
Do: Pastor Martin Jäger  
Fr: Pastorin Birgitta Hetzner

Sie können die 15-minütigen Morgenandachten um 7:45 Uhr live und von 8:15 bis 11 Uhr als Wiederholung über Rundfunkkanal 1 und Fernsehkanal 23 empfangen.

## Krankenhausgottesdienst

Freitag, 13. Januar 2023

16:00 Uhr **Gottesdienst** in der Kapelle  
im Erdgeschoss des Krankenhauses

## Und was sonst noch los ist ...

Allianzgebetswoche 8. bis 15. Januar 2023

Thema: *Joy – «damit meine Freude sie ganz erfüllt»* (siehe separates Programm)

Dienstag, 10. Januar 2023

Kein **Bibelkreis** Eben-Ezer-Kirche.

Donnerstag, 12. Januar 2023

### Wochen-Gottesdienst

09:30 Uhr im Luisenheim  
10:30 Uhr im Seniorenzentrum  
(Susanne Bader)

Freitag, 13. Januar 2023 – Allianzgebetswoche

17:00 Uhr in der Eben-Ezer-Kirche  
Thema: *„Freude über die Erlösung“*  
Impuls: Majorin Gabriele Honsberg - Heilsarmee

Vorabhinweis:

Sonntag, 15. Januar 2023, 10 Uhr  
Gottesdienst in der Eben-Ezer-Kirche  
Pastor Andreas Cramer

## Allianzgebetswoche

Freude wird in der Bibel großgeschrieben. In der Lutherbibel (2017) erscheint das Wort 199-mal als Hauptwort, der Infinitiv „freuen“ 70-mal, die Verbform „freue“ 43-mal und so weiter: ziemlich häufig für ein Buch, das oft in einen schwarzen Einband gebunden ist. Auffällig: „Freude“ erscheint nicht nur als Gefühlszustand von Menschen, sondern wird häufig auch über Gott ausgesagt.

Das gesamtbiblische Zeugnis ist eindeutig: Gott ist ein Gott der Freude. Er freut sich über seine Schöpfung und über seine Kinder. Er ruft uns zur Freude auf, auch angesichts von Leiderfahrungen. Denn es stimmt immer und überall, was Gottes Geist durch Nehemia sagte: „Die Freude am Herrn ist eure Stärke“ (Neh 8,10). Freude bricht sich da Bahn, wo wir Gott zutrauen, dass er alles zum Guten wenden kann und will. Das ist schon die Hoffnung und die Erfahrung des Psalmbeters: „Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten“ (Ps 126,5). Dass wir Christen hier und heute diese Freude erleben und ausstrahlen, kann und sollte Teil unseres Gebetes sein.

Die Allianzgebetswoche soll dazu dienen, dass wir in Treue und Hingabe dranbleiben, für Menschen zu beten, dass sie überrascht werden von Freude.